

# Westportal – das Tor in den Westen

**28.3.1980**

Bürgerverein Weststadt und Pflugfelden e.V. fordert Westausgang

**2007**

Beginn der Abrissarbeiten im Bereich der Firma Nestlé

**2008**

Baubeginn Westportal

**30.9.2009**

Feierliche Eröffnung des Westportals durch OB Spec

**29.1.2010**

Eröffnung der Radstation mit Fahrradparkhaus

## Was lange währt...

Als der erste Bahnhof in Ludwigsburg gebaut wurde, gab es noch keine Weststadt. Mit der Ansiedlung von Industrie und Gewerbe hat sich dies aber rasant geändert. Schon lange ist die Weststadt einer der bevölkerungsreichsten Stadtbezirke Ludwigsburgs. Und jeden Tag kommen Tausende Menschen am Bahnhof an, die in der Weststadt ihren Arbeitsplatz haben.

Wollte man jedoch vom Bahnhof in die Weststadt, dann stand man vor einer Mauer. Die Forderung nach einem Bahnhofsausgang in Richtung der Weststadt geht daher schon Jahrzehnte zurück (und gehörte auch immer schon zu den Forderungen unseres Bürgervereins).

## ...wird endlich gut

Am 30. September 2009 war es dann endlich soweit: das Westportal wurde von OB Spec feierlich eröffnet und ist heute nicht mehr wegzudenken.



2014 Westportal, Blick Richtung Weststadt

### Bürgerverein fordert Westausgang am Bahnhof

„Offener Brief“ an die Bundesbahndirektion Stuttgart – CDU unterstützt

„Einen Westausgang beim Ludwigsburger Bahnhof fordert der Bürgerverein Weststadt und Pflugfelden in einem „offenen Brief“ an die Bundesbahndirektion Stuttgart. „Seit Jahren schon ist es der Wunsch vieler Einwohner des Ludwigsburger Westens, durch einen gesonderten West-Ausgang schneller und leichter zum Bahnhof oder vom Bahnhof aus in den Westen Ludwigsburgs zu gelangen. Auch für Tausende von Arbeitern und Angestellten (Friedern), die beim Einzelhandel oder in den Industriebetrieben des Westens tätig sind, wäre ein Westausgang eine wesentliche Erleichterung, verbunden mit erheblicher Zeitersparnis“, heißt es.

28.3.1980 LKZ: Offener Brief des BV-WeP an DB zum Westausgang



Freier Blick von der Pflugfelder Straße zum Bahnhof, doch zu den Gleisen ist es ein weiter Weg. Deswegen will die Stadt den geplanten Durchgang (Pfeil) zum Bahnhof so schnell wie möglich verwirklichen. Die heutige Brache kann erst dann zum Bahnhofsvorplatz werden.

9.2.2007 LKZ: Tor zum Westen bleibt noch geschlossen